



Laden zu zwei Konzerten ein: Bürgermeister Bernd Dumcke (v. l.), Heidrun Hellmann (Stadtmarketing) und Volker Stein (Volksbank-Stiftung) freuen sich auf die Veranstaltungen in der Scheune an der Werburg. FOTO: KARIN WESSLER

Klassiker musikalisch neu interpretiert

7. Spenger Kulturtage: Das „Pindakaas Saxophon Quartett“ und das „Kantona Twins-Gitarrenduo“ spielen am 4. und 5. Mai in der Werburg-Scheune

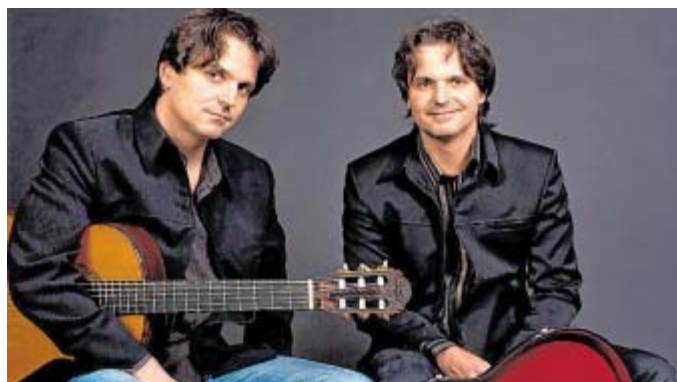
Von Karin Wessler

■ **Spenge.** Ausgezeichnete und international bekannte Musiker geben sich bei den 7. Spenger Kulturtagen die Ehre: An der Werburg erklingen am 4. und 5. Mai noble Saxophonklänge und brillante Gitarrenriffe, wenn das „Pindakaas Saxophon Quartett“ und das „Kantona Twins-Gitarrenduo“ in der Scheune auftreten. „Ergänzt werden die Konzerte durch ein kulinarisches Angebot. Wir möchten allen Besuchern einen stilvollen Abend vor historischer Kulisse bieten“, machte Heidrun Hellmann vom Stadtmarketing deutlich.

„Seit 2006 werden die Spenger Kulturtage alle zwei Jahre ausgerichtet“, erläuterte sie. Bewusst sei die Werburg als Veranstaltungsort ausgewählt worden. „Dort wird in diesem Jahr der 550. Geburtstag gefeiert.“ So seien diese beiden Konzerte in das Festprogramm integriert worden. „Beide Veranstaltungen finden in der Scheune statt, die sich durch einen etwas rustikalen Charme auszeichnet.“ Schon der erste Konzert-



Spielen seit 20 Jahren: Das „Pindakaas Saxophon Quartett“ verfügt über ein breites Repertoire. FOTO: FRIEDHELM KRISCHER



Brillante Musiker: Das „Kantona Twins-Gitarrenduo“ glänzt mit Titeln aller Stilrichtungen. FOTO: PETER GOODBODY

abend am Freitag, 4. Mai, bietet mit dem Saxophon-Quartett ein „musikalisches Feuer-

werk“. Hellmann: „Das Quartett vereint in seinem musikalischen Repertoire Genres von

Barock und Klassik bis hin zu Tango Nuevo und Jazz.“ Das Ensemble wisse seit 20 Jahren die Kompositionen verschiedener Jahrhunderte mit ihren Instrumenten neu zu interpretieren. „Sie sind als Querdenker in der Kammermusikszene bekannt. Mit ihrem Programm ‚America‘ präsentieren sie amerikanische Klassiker der Musikgeschichte in neuem, noblem Gewand“, so Heidrun Hellmann.

Auch das „Kantona Twins-Gitarrenduo“ ist international zu Hause und macht – zwischen zwei Konzerten auf Fehmarn und beim Schleswig-Holstein-Festival – in Spenge Halt. Die Zwillingbrüder mit ungarisch-brasilianischer Herkunft, die jetzt in Liverpool leben, setzen das Programm am Samstag, 5. Mai, fort. „Peter und Zoltán Kantona begeistern Gitarrenfans mit ihrer Bühnenpräsenz, technischer Brillanz und einem musikalischen Crossover an populären Stilrichtungen“, erklärt Hellmann. Die Gitarristen seien schon auf vielen großen Bühnen – in der Carnegie-Halle sowie in der Berliner und Kölner

Philharmonie.

Die Volksbank-Stiftung fördert diese Konzerte. „Die Spenger Kulturtage sind ein gutes Angebot, das von den Menschen in der Region gern angenommen wird“, erklärte dazu Volker Stein, Regionaldirektor bei der Volksbank.

Karten

■ Beide Konzerte beginnen um 19.30 Uhr in der Scheune der Spenger Werburg. Im Eintrittspreis ist ein Begrüßungsgetränk und ein kleiner kulinarischer Imbiss enthalten. Karten sind im Vorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Spenge und bei der Buchhandlung Nottelmann zu erwerben. Am 4. Mai bietet das Werburg-Museum ab 18 Uhr zudem einen Themenrundgang zur Sonderausstellung „Die Sage vom Mailäuten“ an. Infos und Anmeldung hierzu direkt beim Werburg-Museum. (acht)